

12.09.2024

## Werkstatt-Theater: Eingeschlossene Gesellschaft



In Kooperation mit dem Werkstatt-Theater-Kiel hatte der SI Club Kiel wieder einmal zu einem Benefiz-Theaterabend auf der Niederdeutschen Bühne eingeladen. Diesmal waren die Erlöse der Veranstaltung für die Beratungsstelle für Frauen in Wohnungsnot bestimmt.

Die Gäste hatten die Gelegenheit, bei der Vorpremiere des Stückes „Eingeschlossene Gesellschaft“ von Jan Weiler dabei zu sein, das im Lehrerzimmer eines Gymnasiums spielt.



Die Vorstellung war sehr gut besucht. Die Besucher trafen sich vor der Aufführung im Foyer des Theaters, wo sie mit einem Aperitif vom SI Club Kiel begrüßt wurden. Hier lernten sie auch Frau Wriedt von der Beratungsstelle kennen, die über ihre Arbeit mit den Frauen berichtete. Und auch die Mitglieder des Werkstatt-Theaters luden zu interessanten Gesprächen ein, bevor das Theater begann.



Freitagnachmittag im Lehrerzimmer  
Plötzlich stört eine Mutter die alltägliche Routine und verlangt mit Waffengewalt, dass über die gefährdete Abiturzulassung ihres Sohnes diskutiert wird. Sie schließt die Lehrkräfte ein, die dadurch dazu verdammt sind, sich miteinander zu beschäftigen. Und schon bald bröckeln die Fassaden, so dass die Marotten und menschlichen Schwächen der Lehrkräfte zutage treten.



Das Publikum erlebte einen unterhaltsamen Abend mit vielen lustigen Szenen und war begeistert von der hervorragenden Leistung der Regie und der Laienschauspieler\*innen, die die Atmosphäre im Lehrerzimmer und die einzelnen Charaktere glaubhaft und eindrucksvoll dargestellt hatten.

Ein großer Dank geht an unsere Clubschwester Irmgard Vedder für die Organisation der Veranstaltung.

Fotos: Astrid Hein, Dorothee Merkel-Salewski